

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023

REGION REMS-MURR

Anlage zum Konzernbericht Dienste für Menschen
mit integrierter Umwelterklärung

Inhalt

Nachhaltigkeitsbilanz Waiblingen - EMAS Kernindikatoren
Nachhaltigkeitsbilanz Beutelsbach - EMAS Kernindikatoren
Nachhaltigkeitsbilanz Backnang - EMAS Kernindikatoren
Nachhaltigkeitsbilanz Rielingshausen - EMAS Kernindikatoren
Nachhaltigkeitsbilanz Schwaikheim - EMAS Kernindikatoren

Regionale Nachhaltigkeitsbeauftragte

Gabrielle Zängler - Waiblingen und Schwaikheim
Sibylle Gräther-Fode - Beutelsbach
Tatjana Trinnes - Backnang
Frank El-Banany - Rielingshausen



NACHHALTIGKEITSBILANZ WAIBLINGEN - EMAS KERNINDIKATOREN

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
Leistungsangebot					
Angebot vollstationäre Pflege	Plätze		123		
Angebot Kurzzeitpflege	Angebot		vorhanden		
Angebot Tagespflege	Angebot		vorhanden		
Wohnungen im betreuten Wohnen	Wohnungen		nicht vorhanden		
Angebot Ambulanter Dienst	Angebot		vorhanden		
zusätzliche Angebote			Friseur, Kiosk, Fahrdienste, Cafeteria Physiotherapie (extern)		
Angebot Mietwohnungen / Mitarbeiterwohnungen	Angebot		vorhanden		
Restaurant / Cafeteria/ Mittagstisch	Angebot		vorhanden		
Catering / Externe Speisenversorgung	Angebot		vorhanden		
Bereich biologische Vielfalt					
Grundstücksfläche	m ²		8.348		
Grundstücksfläche abzüglich Gebäudegrundfläche	m ²		5.045		
Bereich Ökologie					
Stromverbrauch gesamt	MWh	316	320	308	309
Stromverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,007	0,007	0,007	0,007
CO ₂ -Emission Strom	t	0	0	0	0
radioaktiver Abfall Strom	kg	0	0	0	0
Wasserverbrauch gesamt	m ³	9.681	7.559	7.654	9.193
Wasserverbrauch pro BKT	m ³ /BKT	0,22	0,17	0,18	0,22
Wärmeträger	Art		Erdgas		
Wärmeverbrauch	MWh	1.112	1.242	1.149	1.152
Wärmeverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,03	0,03	0,03	0,03
Wärmeverbrauch bereinigt	MWh	1.335	1.304	1.413	1.474
Wärmeverbrauch bereinigt pro BKT	MWh/BKT	0,03	0,03	0,03	0,04
CO ₂ -Emission Wärme	t	278	311	287	288
Abfall (Restmüll)	l	509.905	509.905	509.905	509.905
Gefährlicher Müll	t	0	0	0	0
Fuhrpark	Anzahl	3	6	5	5
Bereich Soziales*					
Mitarbeitende	Anzahl	126	129	122	144
Vollzeitstellen	VB	90	93	88	101
Anteil Teilzeitbeschäftigte (incl. geringfügig Beschäftigte)	%	64%	60%	60%	65%
Frauenquote	%	74%	76%	78%	79%
Altersklasse mit größtem Anteil	Klasse	50-54 J.	50-54 J.	45-49 J.	55-59 J.
	%	17%	16%	15%	17%
Anteil Mitarbeitende ohne deutsche Staatsbürgerschaft	%	40%	40%	46%	48%
Anteil Mitarbeitende mit einer Beschäftigungszeit > 15 J.	%	17%	16%	16%	14%
Ausbildungsangebote	Berufe		Altenpfleger:in, Altenpflegehelfer:in, Bürokaufleute, Kaufleute im Gesundheitswesen		
Auszubildende	Anzahl	13	12	9	12

Fluktuationsquote	%	24%	28%	41%	21%
Fehlzeiten pro Mitarbeiter (incl. Langzeitkranken)	Tage/Jahr	25	19	22	18
Auszug Befragungen Mitarbeitende: „Ich gehe gerne zur Arbeit.“	%	n.e.	68%	n.e.	77%
Auszug Befragungen Kunden: "Pflegerqualität"	%	79%	n.e.	79%	n.e.
„Menschliche Zuwendung“	%	78%	n.e.	87%	n.e.

Bereich Finanzen

Anteil am Materialaufwand					
Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen	%	37%	40%	40%	41%
Wasser, Energie und Brennstoffe	%	10%	11%	9%	10%
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	%	40%	41%	46%	45%
medizinisch pflegerischer Bedarf	%	13%	9%	6%	4%
Anteil an Erträgen					
Pflegerträge	%	62%	64%	62%	66%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	%	19%	19%	18%	19%
Erträge aus Investitionskosten	%	8%	7%	7%	7%
sonstige Erträge	%	11%	10%	12%	8%
weitere Kennzahlen					
Anteil Personalkosten am Gesamtertrag	%	51%	55%	56%	57%
Beköstigungstage (BKT)	Anzahl	44.592	43.893	42.309	42.566

* Personalkennzahlen zum Stichtag 1. Januar des Folgejahres
Berechnungsverfahren für Ökokennzahlen unterliegen
Anpassungen

Kommentierung der Nachhaltigkeitsziele und Öko-Kennzahlen im EMAS-Zyklus 2021-2023

Zielerreichung aus Verbesserungsprogramm

2021 Folgende Maßnahmen konnten abgeschlossen werden:

- Die Geländer im Außenbereich wurden gestrichen und instandgesetzt.
- Das Großküchenlager wurde vollständig entrümpelt und sachgerecht entsorgt.
- Zur Sicherung des Personalbestandes sind Personalwerbemaßnahmen auf sozialen Medien erweitert worden.
- DfM bietet Job-Rad an, dieses Angebot wird von den Mitarbeitenden gut angenommen.

2022 Aus dem Verbesserungsprogramm konnten im Jahr 2022 einige Maßnahmen umgesetzt werden:

- Beim Bestreben auf regionale Lebensmittel zuzugreifen, versucht Transgourmet im Rahmen der Möglichkeiten regionale Produkte anzubieten.
- Das äußere Erscheinungsbild des Hauses wurde durch ein Gartenkonzept und die regelmäßige Pflege deutlich verbessert, die Geländer im Garten wurden saniert und die Außenfassade gereinigt.
- Das große Küchenlager wurde entrümpelt und neu strukturiert.
- Die Beleuchtung wurde vollständig auf LED umgestellt.

2023 Die im externen Audit empfohlene Trennung von Brauch- und Löschwasser wurde abgestimmt und erfolgreich umgesetzt. Der Plastikverbrauch im Bereich der Küche wurde weiter reduziert. Lebensmitteleinsatz wird zwischen Hauswirtschaft und Pflege regelmäßig thematisiert.

Stromverbrauch

- 2021 Der Stromverbrauch im Berichtsjahr 2021 hat sich gegenüber 2020 um 1% erhöht. Bezogen auf die Belegungstage ergibt die Erhöhung einen Wert von 3% - dies ist mit einer schwankenden Belegung zu erklären.
- 2022 Der Stromverbrauch ist leicht gesunken und auf dem niedrigsten Wert, der seit der Dokumentation festgehalten wurde. Der gesunkene Verbrauch korreliert mit der um 4% niedrigeren Belegung.
- 2023 Trotz der im Jahr 2023 stattgefundenen Umbaumaßnahmen (neue Produktionsküche) ist der Stromverbrauch nahezu gleichgeblieben.

Wärmeenergieverbrauch

- 2021 Der Wärmeenergieverbrauch hat sich leicht reduziert und ist somit absolut tolerierbar. Die Wärmeanlagen werden weiterhin regelmäßig gewartet und bei Bedarf modifiziert.
- 2022 Der Gasverbrauch ist leicht gesunken und im Wert unauffällig. Eine Korrelation zur Belegung wird durch die Kennzahl Wärmeverbrauch pro Belegungstag bestätigt.
- 2023 Der Gasverbrauch ist nahezu identisch zum Vorjahr. Es sind keine Besonderheiten erkennbar.

Wasserverbrauch

- 2021 Der Wasserverbrauch ist jetzt wieder vergleichbar und liegt im Durchschnitt der Vorjahre 2017-2019.
- 2022 Der Wasserverbrauch ist unverändert und liegt im normalen Schwankungsbereich.
- 2023 Wasserverbrauch im Vergleich zum Vorjahr deutlich um 1/5 erhöht - Ursachen dafür waren Wasserrohrbrüche, die Baustelle der Küche und die Nachspeiseanlage.

Abfallaufkommen

- 2021 Keine Veränderung zum Vorjahr.
- 2022 Das Müllaufkommen im Bereich Haushaltsmüll und Wertstoffe ist gleichbleibend, Schwankungen hängen vom Volumen des Fettabscheiders und der Anzahl der Sperrmüllcontainer ab.
- 2023 Das Abfallaufkommen ist gleichbleibend und unauffällig.

NACHHALTIGKEITSBILANZ BEUTELSBACH - EMAS KERNINDIKATOREN

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
Leistungsangebot					
Angebot vollstationäre Pflege*	Plätze		45		
Angebot Kurzzeitpflege	Angebot		vorhanden		
Angebot Tagespflege	Angebot		nicht vorhanden		
Wohnungen im betreuten Wohnen	Wohnungen		nicht vorhanden		
Angebot Ambulanter Dienst	Angebot		vorhanden		
Angebot Mietwohnungen/ Mitarbeiterwohnungen	Angebot		nicht vorhanden		
Restaurant / Cafeteria / Mittagstisch	Angebot		vorhanden		
Catering / Externe Speiserversorgung	Angebot		nicht vorhanden		
*Baumaßnahmen mit Teilreduzierung auf 25 Plätze					
Bereich biologische Vielfalt					
Grundstücksfläche	m ²		2.740		
Grundstücksfläche abzüglich Gebäudegrundfläche	m ²		1.809		
Bereich Ökologie					
Stromverbrauch gesamt	MWh	87	75	81	122
Stromverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,007	0,008	0,009	0,014
CO ₂ -Emission Strom	t	0	0	0	0
radioaktiver Abfall Strom	kg	0	0	0	0
Wasserverbrauch gesamt	m ³	4.266	1.632	1.092	1.048
Wasserverbrauch pro BKT	m ³ /BKT	0,34	0,18	0,13	0,12
Wärmeträger	Art		Heizöl/Erdgas		
Wärmeverbrauch	MWh	287	353	293	165
Wärmeverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,023	0,039	0,034	0,019
Wärmeverbrauch bereinigt	MWh	350	377	366	214
Wärmeverbrauch bereinigt pro BKT	MWh/BKT	0,03	0,04	0,04	0,03
CO ₂ -Emission Wärme	t	235	88	73	41
Abfall (Restmüll)	l	138.600	138.600	138.600	138.600
Gefährlicher Abfall	t	0	0	0	0
Fuhrpark	Anzahl	0	0	0	0
Bereich Soziales*					
Mitarbeitende	Anzahl	34	31	34	36
Vollzeitstellen	VB	24	22	22	23
Anteil Teilzeitbeschäftigte (incl. geringfügig Beschäftigte)	%	76%	81%	79%	83%
Frauenquote	%	89%	92%	86%	89%
Altersklasse mit größtem Anteil	Klasse	55-59 J.	55-59 J.	60-64 J.	60-64 J.
	%	29%	24%	21%	19%
Anteil Mitarbeitende ohne deutsche Staatsbürgerschaft	%	29%	28%	36%	28%
Anteil Mitarbeitende mit einer Beschäftigungszeit > 15 J.	%	32%	36%	29%	28%
Ausbildungsangebote	Berufe		Altenpfleger:in		
Auszubildende	Anzahl	3	2	3	4
Fluktuationsquote	%	54%	20%	18%	31%
Fehlzeiten pro Mitarbeiter (incl. Langzeitkranken)	Tage/Jahr	17	18	27	30
Auszug Befragungen Mitarbeitende: „Ich gehe gerne zur Arbeit.“	%	n.e.	92%	n.e.	93%

Auszug Befragungen Kunden:					
"Pflegequalität"	%	80%	n.e.	88%	n.e.
„Menschliche Zuwendung“	%	88%	n.e.	93%	n.e.

Bereich Finanzen

Anteil am Materialaufwand					
Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen	%	34%	30%	30%	30%
Wasser, Energie und Brennstoffe	%	10%	17%	11%	11%
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	%	45%	48%	55%	56%
medizinisch pflegerischer Bedarf	%	10%	5%	4%	3%
Anteil an Erträgen					
Pflegeerträge	%	65%	64%	64%	63%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	%	20%	19%	19%	18%
Erträge aus Investitionskosten	%	5%	5%	5%	5%
sonstige Erträge	%	10%	12%	13%	14%
weitere Kennzahlen					
Anteil Personalkosten am Gesamtertrag	%	61%	68%	70%	74%
Beköstigungstage (BKT)	Anzahl	12.424	9.048	8.707	8.521

* Personalkennzahlen zum Stichtag 1. Januar des Folgejahres
 Berechnungsverfahren für Ökokennzahlen unterliegen
 Anpassungen

Kommentierung der Nachhaltigkeitsziele und Öko-Kennzahlen im EMAS-Zyklus 2021-2023

Zielerreichung aus Verbesserungsprogramm

- 2021 Durch die Generalsanierung wurde ein Teil der baulichen Maßnahmen aus dem Verbesserungsprogramm umgesetzt. Das Pflegestift Luitgardheim ist auf einen guten Weg ein nachhaltiges, energieeffizientes Pflegestift nach Abschluss der Umbaumaßnahmen zu werden.
- 2022 Da der Umbau sich weiter verzögert und 2022 nicht abgeschlossen werden konnte, lag die Belegung der Bewohnendenzimmer bei 24 Plätzen. Die Wärmepumpe und der Eisspeicher konnten in Betrieb genommen werden.
- 2023 Das Ziel, die Umbaumaßnahmen des Hauses in 2023 abzuschließen, wurde nicht erreicht. Insgesamt sind die Umbaumaßnahmen dennoch fortgeschritten, u.a. konnte die Photovoltaik-Anlage an der Fassade in Betrieb genommen werden. Die Belegung der Plätze konnte bisher nicht wieder erhöht werden.

Stromverbrauch

- 2021 Die bereits fertiggestellten Bewohnendenzimmer und Küche sind mit LED-Beleuchtung ausgestattet. Dies hat sich bereits positiv auf den Stromverbrauch ausgewirkt.
- 2022 Der Stromverbrauch konnte nicht gesenkt werden. Der Stromverbrauch hat sich durch die Inbetriebnahme der Wärmepumpe erhöht.
- 2023 Der Stromverbrauch ist deutlich angestiegen, vermutlich durch die Wärmepumpe und Lüftungsanlage, zum Teil auch durch den Baustrom. LED-Beleuchtung wurde vom EG-bis 2.OG installiert. Durch die im Frühjahr in Betrieb genommene Photovoltaik-Anlage an der Hausfassade kann nun ein Teil des Stroms durch Eigenerzeugung gedeckt werden.

Wärmeenergieverbrauch

- 2021 Durch den kompletten Abriss des 2. Stockwerks bzw. Dachgeschoss im Februar 2021 konnte der Wärmeenergieverbrauch nicht wesentlich verringert werden.
- 2022 Der Gasverbrauch ist leicht gesunken und der Wert ist unauffällig.
- 2023 Die Umbaumaßnahmen zeigen hier auch erste Erfolge. Durch die Dämmung der Hausfassade und Erneuerung der Fenster konnte der Wärmeverbrauch um 40% reduziert werden.

Wasserverbrauch

- 2021 Aufgrund der nochmals reduzierten Belegung gegenüber 2020 konnte auch der Wasserverbrauch reduziert werden.
- 2022 Durch die umbaubedingte reduzierte durchschnittliche Belegung der Heimplätze von 24 über das ganze Jahr 2022 war der Wasserverbrauch auch entsprechend niedriger.
- 2023 Der Wasserverbrauch wurde leicht um 4% gesenkt.

Abfallaufkommen

- 2021 Beim Restmüll gab es keine Veränderung. Am Rückgang der Speisereste wird kontinuierlich weitergearbeitet.
- 2022 Beim Restmüll gab es keine Veränderung gegenüber 2021, die Speisereste konnten weiter reduziert werden.
- 2023 Beim Restmüll gab es keine Veränderungen. Tonnengrößen und Leerungsturnus sind gleichgeblieben.

NACHHALTIGKEITSBILANZ BACKNANG - EMAS KERNINDIKATOREN

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
Leistungsangebot					
Angebot vollstationäre Pflege*	Plätze		40/75		
Angebot Kurzzeitpflege	Angebot		vorhanden		
Angebot Tagespflege	Angebot		nicht vorhanden		
Wohnungen im betreuten Wohnen	Wohnungen		50		
Angebot Ambulanter Dienst	Angebot		vorhanden		
Familienpflege	Angebot		vorhanden		
zusätzliche Angebote			Friseur, Fahrdienst / Einkaufsservice, med. Fußpflege		
Angebot Mietwohnungen / Mitarbeiterwohnungen	Angebot		nicht vorhanden		
Restaurant / Cafeteria / Mittagstisch	Angebot		nicht vorhanden		
Catering / Externe Speisenversorgung	Angebot		vorhanden		
*Umzug in Neubau Pflegestift Backnang mit 75 Plätzen					
Bereich biologische Vielfalt					
Grundstücksfläche	m ²		12.305		
Grundstücksfläche abzüglich Gebäudegrundfläche	m ²		10.667		
Bereich Ökologie					
Stromverbrauch gesamt	MWh	30	31	29	26
Stromverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,002	0,002	0,002	0,002
CO ₂ -Emission Strom	t	4	4,1	0,4	0,6
radioaktiver Abfall Strom	kg	0,005	0,003	0	0
Wasserverbrauch gesamt	m ³	4.780	4.629	4.779	4.500
Wasserverbrauch pro BKT	m ³ /BKT	0,32	0,32	0,33	0,28
Wärmeträger	Art		Erdgas/Fernwärme		
Wärmeverbrauch	MWh	818	1.125	835	754
Wärmeverbrauch pro BKT	MWh/BKT	0,054	0,076	0,057	0,046
Wärmeverbrauch bereinigt	MWh	990	1,181	1.027	958
Wärmeverbrauch bereinigt pro BKT	MWh/BKT	0,065	0,080	0,070	0,059
CO ₂ -Emission Wärme	t	205	281	209	189
Abfall (Restmüll)	l	228.800	228.800	233.200	322.300
Gefährlicher Abfall	t	0	0	0	0
Fuhrpark	Anzahl	8	7	8	9
Bereich Soziales*					
Mitarbeitende	Anzahl	58	58	73	77
Vollzeitstellen	VB	37	37	46	52
Anteil Teilzeitbeschäftigte (incl. geringfügig Beschäftigte)	%	78%	67%	78%	77%
Frauenquote	%	84%	84%	85%	81%
Altersklasse mit größtem Anteil	Klasse	50-54 J.	20-24 J.	30-34 J.	30-34 J.
	%	16%	14%	18%	21%
Anteil Mitarbeitende ohne deutsche Staatsbürgerschaft	%	32%	39%	31%	51%
Anteil Mitarbeitende mit einer Beschäftigungszeit > 15 J.	%	6%	6%	5%	4%
Ausbildungsangebote	Berufe		Altenpfleger:in		
Auszubildende	Anzahl	12	11	11	10

Fluktuationsquote	%	20%	27%	31%	32%
Fehlzeiten pro Mitarbeiter (incl. Langzeitkranken)	Tage/Jahr	11	11	15	15
Auszug Befragungen Mitarbeitende: „Ich gehe gerne zur Arbeit.“	%	n.e.	94%	n.e.	100%
Auszug Befragungen Kunden: "Pflegequalität"	%	86%	n.e.	90%	n.e.
„Menschliche Zuwendung“	%	88%	n.e.	89%	n.e.

Bereich Finanzen

Anteil am Materialaufwand					
Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen	%	47%	44%	45%	44%
Wasser, Energie und Brennstoffe	%	3%	2%	3%	3%
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	%	39%	48%	47%	48%
medizinisch pflegerischer Bedarf	%	11%	5%	5%	5%
Anteil an Erträgen					
Pflegeerträge	%	58%	63%	63%	61%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	%	12%	18%	18%	17%
Erträge aus Investitionskosten	%	6%	9%	9%	12%
sonstige Erträge	%	24%	9%	9%	10%
weitere Kennzahlen					
Anteil Personalkosten am Gesamtertrag	%	50%	48%	50%	58%
Beköstigungstage (BKT)	Anzahl	15.146	14.701	14.594	16.330

* Personalkennzahlen zum Stichtag 1. Januar des Folgejahres
Berechnungsverfahren für Ökokennzahlen unterliegen
Anpassungen

Kommentierung der Nachhaltigkeitsziele und Öko-Kennzahlen im EMAS-Zyklus 2021-2023

Zielerreichung aus Verbesserungsprogramm

- 2021 In den neuen EMAS-Zyklus wurden 4 Maßnahmen aus dem vorherigen Verbesserungsprogramm übernommen. 2 Maßnahmen konnten umgesetzt werden. Grundschulungen für die Mitarbeitenden haben sich aufgrund von Corona verschoben und konnten intern im Jahr 2021 durchgeführt werden. Weiterhin konnten wir im ambulanten Bereich die Optimierung der Touren weiter vorantreiben. Geplant war zudem, die Leistungen des ambulanten Dienstes im Landkreis Ludwigsburg anzubieten und dabei in eine Kooperation mit der Diakoniestation Marbach zu gehen. Die Kooperation kam leider nicht zustande und wir mussten die Maßnahme verwerfen. Die Gewinnung von Führungskräften - auch aus den eigenen Reihen - bleibt über einen längeren Zeitraum ein wichtiges Thema. Im Rahmen der Fachkräftegewinnung können wir Bewerber im Einzelfall unterstützen, z.B. Zuschuss für die Möglichkeiten der Kinderbetreuung von Mitarbeitenden. Seelsorgerische Angebote und Gottesdienste konnten trotz Corona im Haus in Kleingruppen durchgeführt werden.
- 2022 Im Jahr 2022 konnten einige Maßnahmen aus dem Verbesserungsprogramm umgesetzt werden. Ein immer wieder relevantes Thema ist die Personalgewinnung. Hier haben wir in Abstimmung mit der Öffentlichkeitsarbeit zielgruppenadäquate Werbemaßnahmen für die Region durchgeführt. Für die Region konnten dadurch bereits einige Mitarbeitende gewonnen werden. Die Wirksamkeit der Maßnahme lässt sich erst im nächsten Jahr überprüfen. Für die zweite Jahreshälfte 2023 ist der Umzug der Einrichtung in ein neues Gebäude mit mehr Kapazitäten geplant. Am neuen Standort werden die Vorgaben der Landesheimbauverordnung realisiert.

- 2023 In 2023 lag das Hauptaugenmerk auf der Fertigstellung und dem Umzug in das neue Gebäude in der Gartenstraße. Bei der Planung des Neubaus wurde auf eine energieeffiziente Gestaltung des Gebäudes geachtet, z.B. PV-Anlage und Ladesäulen. Ein wichtiges Thema war die soziale Säule, z.B. Mitarbeitengewinnung, Schulungen und Beauftragungen für das neue Gebäude.
- Im Haus am Berg soll das Angebot um eine Tagespflege erweitert werden. Unser Angebotsportfolio wurde der Stadt Backnang (Seniorenbüro, Pflegestützpunkt) präsentiert und wir sind im Stadtbild gut vertreten (Gremien, Weihnachtsmarkt, Spendenaktion Backnanger Zeitung, weiterführende Schulen).

Stromverbrauch

- 2021 Der Stromverbrauch hat sich minimal um 3% erhöht, von 30 MWh auf 31 MWh im Jahr 2021. Der erhöhte Verbrauch wurde durch aufgestellte Raumtrockner verursacht, da 3 Wohnungen saniert werden mussten. An einigen Stellen gab es einen Wasserschaden, der mithilfe der Raumtrockner getrocknet werden musste.
- 2022 Der Stromverbrauch ist um 6% gesunken. Hier kommt die Umstellung auf LED-Beleuchtung zum Tragen. Erfreulich sind die gesunkenen CO₂-Emissionen durch Strom, da sich der Strommix bei unserem Stromanbieter verändert hat.
- 2023 Der Standort in Backnang ist Anfang September in das neue Gebäude in der Gartenstraße umgezogen. Damit gab es im bisherigen Bestandsgebäude (Haus am Berg) keinen ganzjährigen Energieverbrauch. Der Verbrauch ist zwischen Januar und August im alten Gebäude um ca. 3.000 kWh weniger ausgefallen. Das neue Haus hat eine höhere Platzzahl von 75 Plätzen mit Produktionsküche und 44 externen Wohnungen. Die Stromzähler sind bereichsweise zugeordnet und damit deutlich differenzierter auswertbar. Bei den Gemeinschaftszählern (Treppenhaus, Außenbeleuchtung) werden die Verbräuche prozentual aufgeteilt. In 2024 wird noch eine PV-Anlage auf dem Dach in Betrieb gehen. Eine aussagekräftige Auswertung der Verbräuche ist erst nach Inbetriebnahme und einer ganzjährigen Erfassung möglich.

Wärmeenergieverbrauch

- 2021 Laut lokalem Klimafaktor des Deutschen Wetterdienstes war die Heizperiode im Raum Backnang in 2021 (Klimafaktor 1,05) kälter als in 2020 (Klimafaktor 1,21) und damit ein Grund für den höheren Wärmeenergieverbrauch. Durch die bereits angesprochenen Wohnungssanierungen wurde in Einzelfällen auch mehr geheizt, um die Trocknung der Räumlichkeiten zu beschleunigen und Schimmelbildung vorzubeugen.
- 2022 Die Energiekrise im Jahr 2022 war ein bestimmendes Thema im Haus und wurde in Teamsitzungen thematisiert. Die Maßnahmen, wie z.B. die Optimierung der Heizungsanlage und Begrenzung der Thermostate, wurden konsequent verfolgt. Preiserhöhungen seitens des Energieanbieters haben dazu geführt, dass Bewohnende der Wohnstiftsanlage Ihre Verbraucher bewusster gesteuert haben. Somit konnte der Wärmeenergieverbrauch um ein Viertel im Vergleich zum Vorjahr verringert werden.
- 2023 Die Wärmeenergie im bisherigen Bestandsgebäude ist im Vergleich zum Vorjahr um ca. 10% gesunken auf einen Verbrauchswert von 754.323 kWh in 2023. Im neuen Gebäude ist eine Auswertung der Wärmemengenenergie derzeit noch nicht möglich. Hier sind wir abhängig von der Nebenkostenabrechnung. Das neue Gebäude verfügt lediglich über einen Gesamtwärmemengenzähler, der gemeinsam für den Pflegebereich und die externen Wohnungen gilt. Übergangsweise wird das Gebäude über eine mobile Heizstation mit Wärme versorgt, bis der Anschluss an das Nahwärmenetz erfolgt ist. Im Rahmen der Energiekrise

wurde versucht, dort, wo es möglich ist, Energie einzusparen und mit Energiescouts einen positiven Effekt zu erzielen (z.B. im Verwaltungsbereich).

Wasserverbrauch

- 2021 Beim Wasserverbrauch gibt es keine Auffälligkeiten. Der absolute Verbrauch ist minimal um 3% gesunken. In Anbetracht der in gleichem Maß gesunkenen Belegung ist keine Veränderung erkennbar.
- 2022 Beim Wasserverbrauch gibt es keine Auffälligkeiten. Der absolute Verbrauch ist minimal um 3% angestiegen und bewegt sich im normalen Schwankungsbereich.
- 2023 Der Wasserverbrauch im Bestandsgebäude war rückläufig. Der Normalverbrauch im neuen Gebäude muss sich erst noch einpendeln. Die höhere Platzzahl und Produktionsküche führen in Zukunft vermutlich zu einem höheren Gesamtverbrauch (Kochen, Spülmaschine).

Abfallaufkommen

- 2021 Das Abfallaufkommen für Restmüll ist gleichbleibend. Bei der gelben Tonne konnte die Anzahl der Leerungen auf 1 reguläre und 1 Sonderleerung pro Woche reduziert werden.
- 2022 Das Abfallaufkommen ist gleichbleibend.
- 2023 Das geplante Abfallaufkommen ist gleichgeblieben. Der Turnus der Abholung durch die Entsorgerbetriebe hat sich nicht verändert. Die Sonderleerungen nach dem Umzug sind gestiegen (anlassbezogen).

NACHHALTIGKEITSBILANZ RIELINGSHAUSEN

- EMAS KERNINDIKATOREN

Seit 09.12.2020 in Betrieb

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
Leistungsangebot					
Angebot vollstationäre Pflege	Plätze		30		
Angebot Kurzzeitpflege	Angebot		vorhanden		
Angebot Tagespflege	Angebot		nicht vorhanden		
Wohnungen im betreuten Wohnen	Wohnungen		nicht vorhanden		
Angebot Ambulanter Dienst	Angebot		nicht vorhanden		
zusätzliche Angebote					
Angebot Mietwohnungen/ Mitarbeiterwohnungen	Angebot		nicht vorhanden		
Restaurant / Cafeteria / Mittagstisch	Angebot		nicht vorhanden		
Catering / Externe Speisenversorgung	Angebot		nicht vorhanden		
Bereich biologische Vielfalt					
Grundstücksfläche	m ²		1.954		
Grundstücksfläche abzüglich Gebäudegrundfläche	m ²		590		
Bereich Ökologie					
Stromverbrauch gesamt	MWh	n.e.	61	63	62
Stromverbrauch pro BKT	MWh/BKT	n.e.	0,007	0,006	0,006
CO ₂ -Emission Strom	t	n.e.	0	0	0
radioaktiver Abfall Strom	kg	n.e.	0	0	
Wasserverbrauch gesamt	m ³	n.e.	656	800	767
Wasserverbrauch pro BKT	m ³ /BKT	n.e.	0,08	0,07	0,07
Wärmeträger	Art		Holzpellets		
Wärmeverbrauch	MWh	n.e.	139	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch pro BKT	MWh/BKT	n.e.	0,016	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch bereinigt	MWh	n.e.	147	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch bereinigt pro BKT	MWh/BKT	n.e.	0,017	n.e.	n.e.
CO ₂ -Emission Wärme	t	n.e.	0	0	0
Abfall (Restmüll)	l	n.e.	105.600	100.100	114.400
Gefährlicher Abfall	t	n.e.	0	0	0
Fuhrpark	Anzahl	n.e.	1	1	2
Bereich Soziales*					
Mitarbeitende	Anzahl	17	28	27	28
Vollzeitstellen	VB	11	20	19	16
Anteil Teilzeitbeschäftigte (incl. geringfügig Beschäftigte)	%	76%	79%	70%	82%
Frauenquote	%	88%	86%	81%	82%
Altersklasse mit größtem Anteil	Klasse	25-29 J.	25-29 J.	25-29 J.	45-49 J.
	%	31%	26%	26%	18%
Anteil Mitarbeitende ohne deutsche Staatsbürgerschaft	%	46%	35%	43%	54%
Anteil Mitarbeitende mit einer Beschäftigungszeit > 15 J.	%	0%	0%	0%	0%
Ausbildungsangebote	Berufe		Altenpfleger:in		
Auszubildende	Anzahl	2	1	2	2
Fluktuationsquote	%	0%	48%	57%	100%

Fehlzeiten pro Mitarbeiter (incl. Langzeitkranken)	Tage/Jahr	4	22	35	14
Auszug Befragungen Mitarbeitende: „Ich gehe gerne zur Arbeit.“	%	n.e.	92%	n.e.	80%
Auszug Befragungen Kunden: "Pflegequalität"	%	n.e.	n.e.	80%	n.e.
„Menschliche Zuwendung“	%	n.e.	n.e.	90%	n.e.

Bereich Finanzen

Anteil am Materialaufwand					
Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen	%	6%	40%	41%	40%
Wasser, Energie und Brennstoffe	%	2%	2%	10%	4%
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	%	57%	53%	44%	53%
medizinisch pflegerischer Bedarf	%	35%	6%	6%	3%
Anteil an Erträgen					
Pflegeerträge	%	15%	59%	58%	60%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	%	4%	17%	17%	18%
Erträge aus Investitionskosten	%	4%	17%	16%	15%
sonstige Erträge	%	77%	7%	9%	6%
weitere Kennzahlen					
Anteil Personalkosten am Gesamtertrag	%	46%	54%	50%	61%
Beköstigungstage (BKT)	Anzahl	170	8.500	10.694	10.299

* Personalkennzahlen zum Stichtag 1. Januar des Folgejahres
Berechnungsverfahren für Ökokennzahlen unterliegen
Anpassungen

Kommentierung der Nachhaltigkeitsziele und Öko-Kennzahlen im EMAS-Zyklus 2021-2023

Zielerreichung aus Verbesserungsprogramm

- 2021 Im Verbesserungsprogramm wurde noch keine Maßnahme hinsichtlich der Umweltbilanz formuliert. Wenn die ersten Vergleiche möglich sind, wird dies im Falle von Auffälligkeiten nachgeholt.
- 2022 Die Präsenz der Einrichtung in den umliegenden Ortschaften wurde verstärkt, dies gelang durch die Teilnahme an verschiedenen Terminen des Landkreis Ludwigsburg. Des Weiteren konnten neue Mitarbeitende durch Anzeigen in Print- und Online-Medien gewonnen werden.
- 2023 In 2021 und 2022 wurden im Bereich der Ökokennzahlen keine Ziele formuliert, da es sich hierbei um einen Neubau mit zeitgemäßer Energieversorgung handelt und Vergleichsdaten aus den Vorjahren nicht vorlagen.

Stromverbrauch

- 2021 Der Stromverbrauch kann aufgrund fehlender Vergleichswerte nicht bewertet werden. Die Einrichtung ist mit LED-Leuchtmitteln ausgestattet. Im Keller werden alle Leuchtmittel mit Bewegungsmeldern gesteuert.
- 2022 Der Stromverbrauch konnte reduziert werden. Dies gelang durch die Sensibilisierung der Mitarbeitenden im Umgang mit Ressourcen.
- 2023 Trotz etwas niedrigerer Belegungstage im Vergleich zu 2022 ist der Stromverbrauch in 2023 etwas gestiegen. In der monatlichen Betrachtung fallen hierbei auch die Sommermonate auf. Dieser Mehrverbrauch kann auf die Nutzung der Klimaanlage in den Dienstzimmern zurückgeführt werden. Im aktuellen Jahr werden wir darauf ein besonderes Augenmerk legen.

Wärmeenergieverbrauch

- 2021 Das Pflegestift Rielingshausen wird mittels einer Pelletheizung geheizt. Der Wärmeenergieverbrauch seit Inbetriebnahme lag zum Ende des Jahres noch nicht vollständig vor.
- 2022 Der Wärmeenergieverbrauch konnte aufgrund der fehlenden Nebenkostenabrechnung noch nicht bewertet werden. Als Energieträger werden ausschließlich Holzpellets eingesetzt.
- 2023 Die Erzeugung der Wärmeenergie erfolgt CO₂-neutral über eine Holzpellet-Heizung. Für die Verbrauchsjahre 2022 und 2023 konnte uns die Hausverwaltung bisher keine Verbrauchsdaten liefern. Wir sind in Klärung, um in Zukunft die Verbrauchswerte zeitnaher zu erhalten. Bisher konnte nur einmalig ein ganzjähriger Verbrauch im Jahr 2021 erfasst werden. Sobald die nachfolgenden Verbrauchszahlen vorliegen, lassen sich auch Vergleiche und Aussagen über die Verbrauchsentwicklung treffen.

Wasserverbrauch

- 2021 Der Wasserverbrauch kann aufgrund fehlender Vergleichswerte nicht bewertet werden. Im Jahr 2021 gab es noch keinen bepflanzten Garten, erst ab Juni 2022 ist eine Bewässerung der Außenanlage notwendig, da die Baumaßnahme zum Mai 2022 abgeschlossen wurde.
- 2022 Der Wasserverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies ist begründet durch den neu gestalteten Garten. Dieser wurde im Jahr 2022 angelegt.
- 2023 Der Wasserverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant und liegt im Vergleich in einem guten Bereich.

Abfallaufkommen

- 2021 Das Abfallaufkommen kann aufgrund fehlender Vergleichswerte nicht bewertet werden.
- 2022 Das Abfallaufkommen konnte reduziert werden. Im Zuge einer Änderung der Abfallentsorgung im Landkreis wurde die Menge an Tonnen auf den Bedarf angepasst.
- 2023 Biomüll (Speisereste) konnte im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden, das Restmüllaufkommen hat sich erhöht. Hierbei wird im aktuellen Jahr besonderes Augenmerk gelegt.

NACHHALTIGKEITSBILANZ SCHWAIKHEIM - EMAS KERNINDIKATOREN

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
Leistungsangebot					
Angebot vollstationäre Pflege	Plätze		nicht vorhanden		
Angebot Kurzzeitpflege	Angebot		nicht vorhanden		
Angebot Tagespflege	Angebot		nicht vorhanden		
Wohnungen im betreuten Wohnen	Wohnungen		nicht vorhanden		
Angebot Ambulanter Dienst	Angebot		nicht vorhanden		
Angebot Mietwohnungen / Mitarbeiterwohnungen	Wohnungen		13		
Restaurant / Cafeteria / Mittagstisch	Angebot		nicht vorhanden		
Catering / Externe Speiserversorgung	Angebot		nicht vorhanden		
Bereich biologische Vielfalt					
Grundstücksfläche	m ²		901		
Grundstücksfläche abzüglich Gebäudegrundfläche	m ²		584		
Bereich Ökologie					
Stromverbrauch gesamt	MWh	0,31	0,32	0,35	0,27
Stromverbrauch pro Mieter	MWh/Mieter	0,02	0,02	0,02	0,02
CO ₂ -Emission Strom	t	0	0	0	0
radioaktiver Abfall Strom	kg	0	0	0	0
Wasserverbrauch gesamt	m ³	560	614	492	569
Wasserverbrauch pro Mieter	m ³ /Mieter	33	40,72	33,36	34,84
Wärmeträger	Art		Strom		
Wärmeverbrauch	MWh	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch pro Mieter	MWh/Mieter	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch bereinigt	kWh	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Wärmeverbrauch bereinigt pro Mieter	MWh/Mieter	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
CO ₂ -Emission Wärme	t	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.
Abfall (Restmüll)	l	20.020	26.400	26.400	26.400
Gefährlicher Müll	t	0	0	0	0
Fuhrpark	Anzahl	0	0	0	0
Bereich Soziales					
Der Standort Schwaikeim wird vom Personal des Standorts Waiblingen mit betreut.					
Bereich Finanzen					
Anteil an Erträgen					
Mieterträge	%	100%	100%	100%	100%
Personalaufwand	%	20%	17%	16%	14%
Materialaufwand					
Investition und Instandhaltung	%	15%	13%	14%	14%
Abschreibungen	%	18%	15%	16%	23%
Zinsaufwand	%	5%	2%	2%	1%

Kommentierung der Nachhaltigkeitsziele und Öko-Kennzahlen im EMAS-Zyklus 2021-2023

Zielerreichung aus Verbesserungsprogramm

- 2021 Die beiden letzten Jahre waren maßgeblich durch das Pandemiegeschehen geprägt. Der Fokus lag dadurch mehr auf den Pflegeeinrichtungen in der Region statt auf dem Wohngebäude. Das Büro der Diakoniestation wurde zwischenzeitlich aufgelöst, da es sich nicht nachhaltig bewährt hatte.
- 2022 Die Außenfassade des Gebäudes wurde gereinigt und damit das äußere Erscheinungsbild aufgewertet.
- 2023 Die Außenfassade wurde gereinigt.

Stromverbrauch

- 2021 Das Treppenhaus wurde mit LED-Leuchten ausgestattet. Der etwas höhere Verbrauch, im Vergleich zum Vorjahr, ist vom Verhalten der Mieter abhängig.
- 2022 Der Allgemeinstrom ist auch abhängig vom individuellen Verhalten der Mieter und ist im Vergleich zum Vorjahr etwas gestiegen.
- 2023 Der Stromverbrauch in dem Objekt betrifft nur das Treppenhauslicht - dieser ist gesunken und auf das Niveau von 2019 zurückgefallen.

Wärmeenergieverbrauch

- 2021 In den Wohnungen sind Nachtspeicheröfen installiert. Der Energieverbrauch ist nur durch den Mieter beeinflussbar. Bei einem Mieterwechsel werden die Heizkörper gewartet.
- 2022 Keine Werte, da die Wohnungen mit Nachtspeicherheizungen beheizt werden und der Versorger direkt mit den Mietern abrechnet.
- 2023 Keine Werte, da die Wohnungen mit Nachtspeicherheizungen beheizt werden und der Versorger direkt mit den Mietern abrechnet.

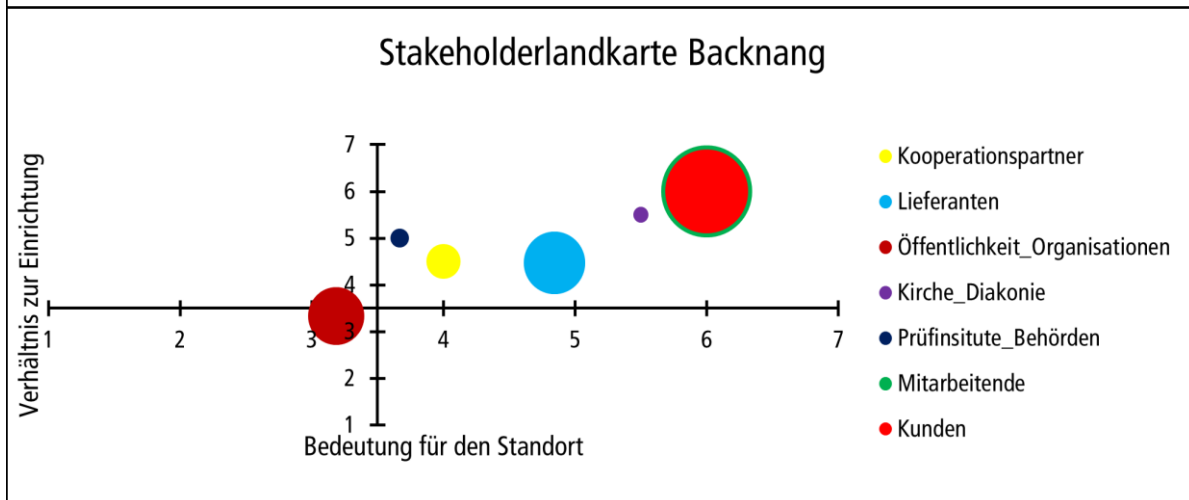
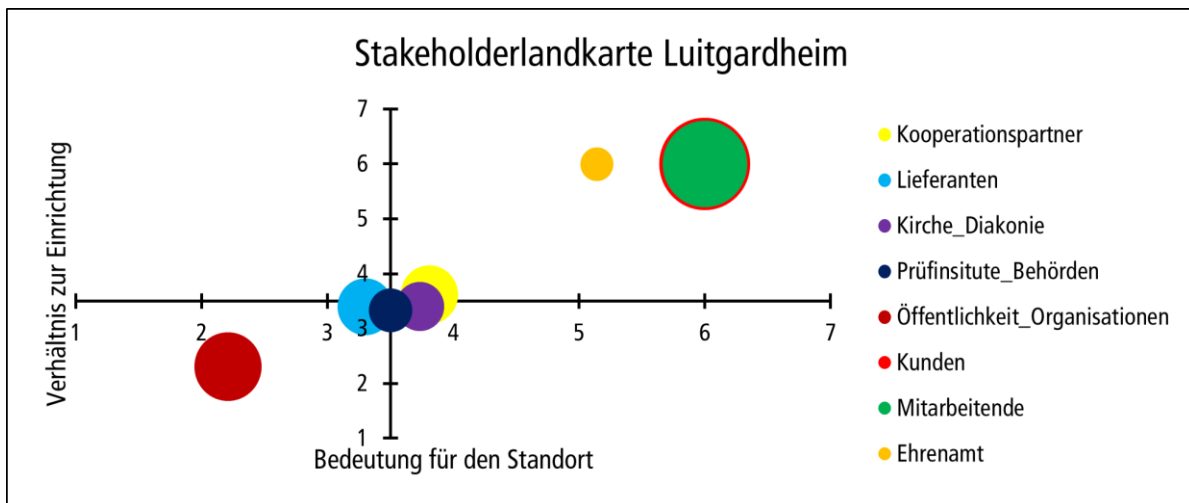
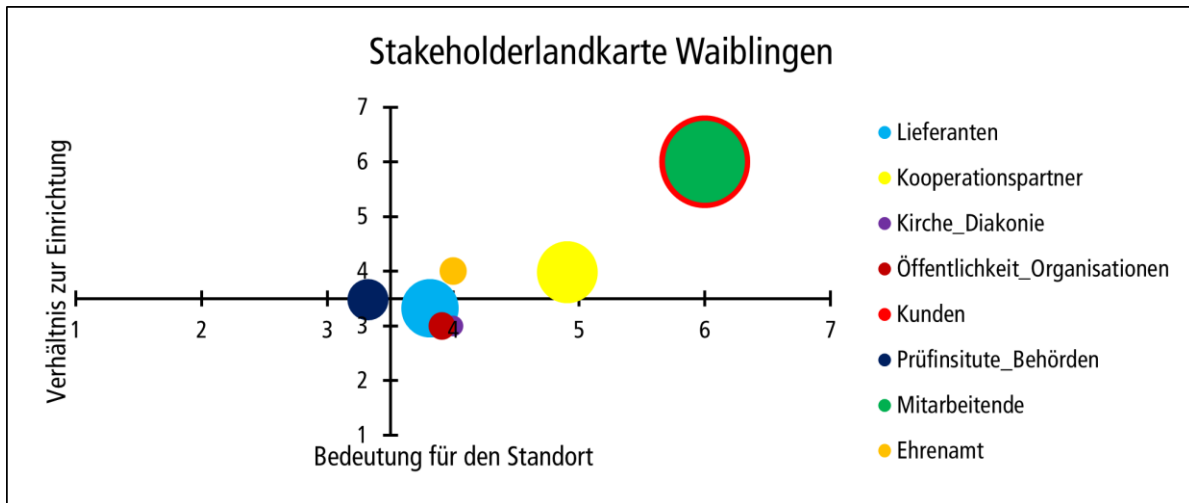
Wasserverbrauch

- 2021 Der Wasserverbrauch hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht. Ausschlaggebend hierfür ist das Verhalten der Mieter.
- 2022 Der Wasserverbrauch der Gartenleitung ist gesunken, da der Gemüsegarten einer Mieterin gesundheitsbedingt aufgegeben wurde.
- 2023 3 m³ Verbrauch durch die Gartenleitung.

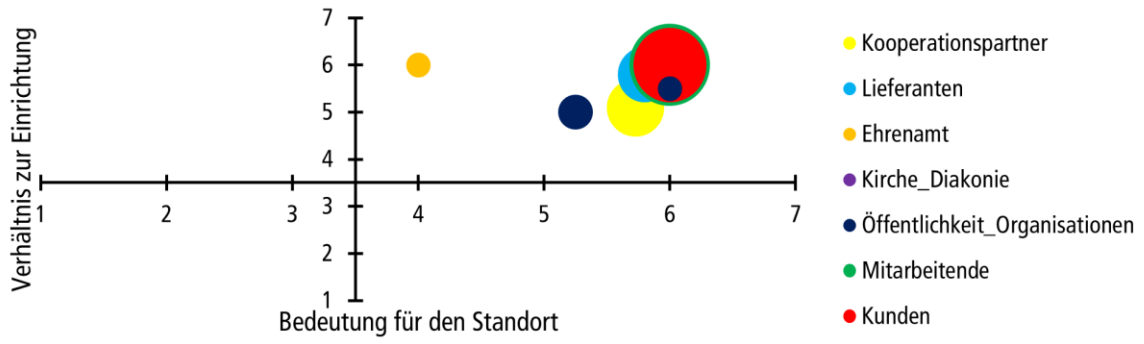
Abfallaufkommen

- 2021 Das Abfallaufkommen ist gleichbleibend unverändert und unauffällig.
- 2022 Gleichbleibender Wert im Vergleich zum Vorjahr.
- 2023 Gleichbleibender Wert im Vergleich zum Vorjahr.

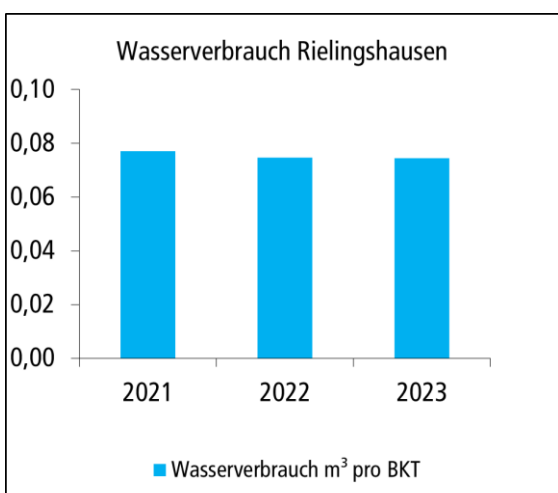
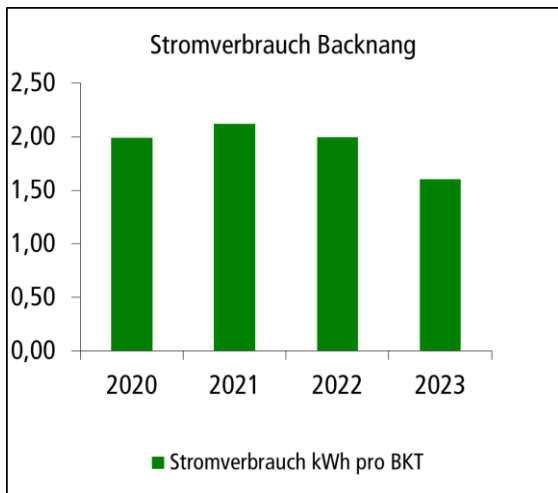
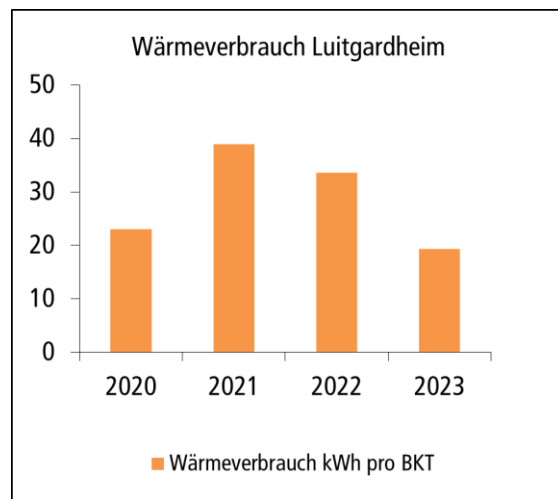
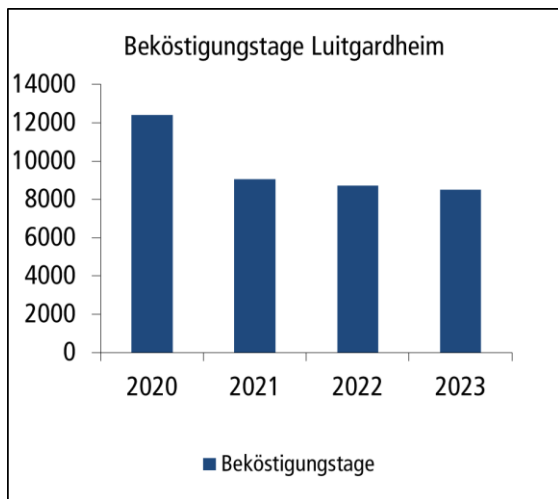
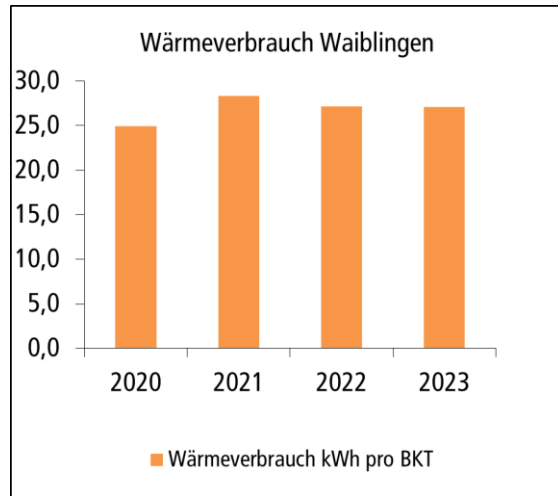
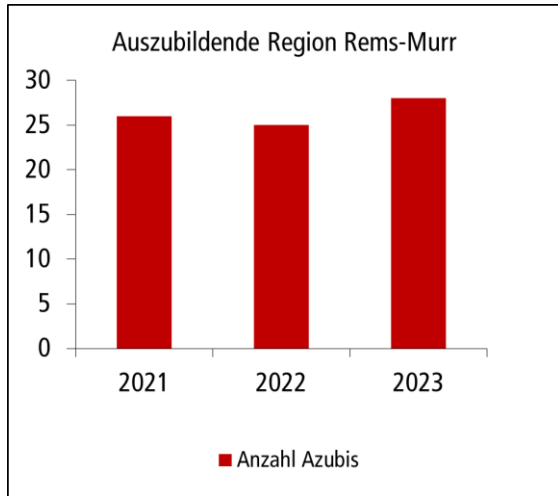
Stakeholderlandkarten im Jahr 2023



Stakeholderlandkarte Rielingshausen



Standortbezogene Entwicklungen



Pflegestift Waiblingen

Am Kätzenbach 48
71334 Waiblingen
Tel.: 07151 20 00-0
Email:
Pflegestift.Waiblingen@udfm.de

Pflegestift Luitgardheim

Luitgardstraße 4
71384 Weinstadt
Tel.: 07151 997 00-0
Email:
Pflegestift.Luitgardheim@udfm.de

Pflegestift Backnang

Gartenstraße 80A
71522 Backnang
Tel.: 07191 952 10-0
Email:
Pflegestift.Backnang@udfm.de

Pflegestift Rielingshausen

Frankenstraße 1
71672 Marbach am Neckar
Tel.: 07144 807 67-0
Pflegestift.Rielingshausen
@udfm.de

Seniorenwohnanlage Schwaikheim

Schillerstr. 28
71409 Schwaikheim
Informationen:
Tel.: 07151 20 00-0



EMAS plus

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-175-00135

integriert  EN ISO 9001

GEPRÜFTES
NACHHALTIGKEITS-
MANAGEMENT

und  EN ISO 14001